Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

266 (28.9.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 266. Erftes Blatt.

Donnerstag den 28. September

Bekanntmachung.

Mr. 24346. Die Begrabnifplate betreffend.

Diejenigen Bürgermeifterämter ber Lanborte bes Umtsbezirfs, welche mit Erlebigung ber bieffeitigen Berfügung vom 16. v. M. Rr. 20343 (Tagblatt Rr. 231) noch im Rudftanbe find, werben bieran erinnert.

Karlerube, ben 22. September 1882.

Großh. Bezirfsamt. Eichborn.

Riebnle.

Bekanntmachung.

Rr. 25141. Am 22. September b. J. wurden aus bem Hause Kronenstraße Rr. 19 babier 1) ein weißer, getragener Shirtingrod mit Volants, leinenem Einsat und 4 Centimeter breiten leinenen Spigen, 2) ein gehätelter, weißer Teppich entwendet. Ich bitte um Fahnbung. Rarleruhe, ben 23. September 1882.

Der Umtsanwalt. Dr. Jolly.

3.3.

gebot.

Civ.-Ar. 15860. Schmied Josef Trenkle Wittwe, Therefia geb. Ruth von Altsimonswald, bat bas Aufgebot ber 4% bab. Gifenbahnanlebensobligation über 100 fl., Lit. D. Nr. 16234 von ben Jahren 1862/64, beren Berluft glaubhaft gemacht wurde, beantragt. — Der Inhaber biefer Urfunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf 1. Oftober 1885, Bormittags 91/4 Uhr, vor dem Großt. Amtsgerichte hierfelbst anberaumten Termin seine Rechte anzumelben und die Urfunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung berselben erfolgen wird.

Karleruhe, 20. Juli 1882.

Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts.

XXXVI. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner.

Bu ben im großen Saale ber Festhalle ftattfindenden allgemeinen Sitzungen ift ber Butritt gu ben Gallerien bem allgemeinen Bublifum unentgeltlich geftattet.

Das Präsidium:

Wendt.

Literatureursus für Damen.

Wiebereröffnung: Montag den 16. Oftober. Schluß: Enbe Marg. Wöchentlich zwei Borträge: Montag und Donnerstag Rachmittag von 4-5 Uhr. Gegenstand berfelben:

Brospekte liegen auf in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung. Schriftliche ober munbliche Anmelbungen werben baselbst und Zähringerftraße 42, eine Treppe

6.2.

Anna Ettlinger. (Sprechstunde täglich von 11-12 Uhr).

sür die "Allgemeine Züdische Krantenkasse"
sind an freiwilligen Beiträgen eingegangen: von herrn K. A. Levis 8 M., M. Mayer 1 M., A. Mahler 2 M., N. N. 3 M., D. Ettlinger 10 M. 3 Hf., Abr. Ettlinger 54 Pf., Ignah Ellern 3 M., S. Mosbader 2 M., Karl Seeligmann 3 M., J. H. Ettlinger 4 M. 32 Pf., Rabb. Dr. Goitein 2 M., Aron Seeligmann 2 M. 56 Pf., M. Altmann 2 M., Samuel Straus 3 M., worüber hiermit bankend quittirt wird. Weitere Beiträge und Beitrittserklärungen nimmt der Rechner des Bereins, herr Samuel Straus, entgegen. Karlsruhe, den 26. September 1882. Der Vorstand.

Bersteigerung.



Freitag den 29. September b. J., Bormittags 9 Uhr und Rachmittags 2 Uhr,

werben im Kaiser Alexander (Ludwiasplaß) parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

2 vollständige Beiten, 1 Kleiderkasten, 2 Waschische, 1 Kanapee, 1 Bückerschränken, 1 Bettsstatt mit Matraße, Strobs und Rohrstühle, 1 eintbür. Kleiderkasten, 1 Chissonicre, 1 Glassichrank, 1 Ladentisch mit Schubladen, 1 Standuhr, 1 silberne Taschenuhr, 1 Decimalwaage mit Gewicht, Weinscssisch und Milchwaagen, Goldwaage, 1 Kückenschrank, 1 eizerne Bettstelle, 1 großer, neuer Reisekosser, verschiedene Haushaltungsgegenstände, Herrens, Frances und Kinsderfeider ic.;

ferner: 10000 Stud gute Eigarren , woju Liebhaber höflichft einlabet

B. Roffmann, Anttionator.

NB. Befonders mache ich auf die ziemlich vielen, noch fehr gut erhaltenen Rleider, worunter elegante Damencofiume, Jacken, Mantel ze. find, aufmerkfam. 3.2.

Erbvorladung.

Bilhelm Brunner, volljährig, gebürtig in Daylanden, unbefannt wo abwejend, ift am Rachtlaffe feines am 19. v. M. verlebten Baters, bes gandwirths Johann Brunner in Daylanden,

erbberechtigt. Derfelbe wird zu ben Erbtheilungsverhandlungen

drei Monaten

anher vorgelaben, mit bem Anfügen, baß in seinem Richterscheinungsfalle die Erbichaft benen wird zugetbeilt werben, welchen sie zukäme, wenn ber Borscheilt werben, welchen sie zukäme, wenn ber Borscheilt werben, gelabene gur Beit bes Erbanfalls nicht mehr ge-

Mühlburg, ben 23. September 1882. Großh. Notar Mathos.

Victoriaschule.

2.2. Rachsten Freitag ben 29. September, Bors mittags, wird bas Schulgelb für bas erste Drittel bes Schuljahrs 1882/83 im Schulgebaube eingezogen. Die Berrednung.

Abam.

Haus-Berfteigerung.

tagirt zu 23000 M.,

Dienfrag den 3. Offober 1882, Rach mittags 2 1/2 Uhr, im Geschäftsaimmer bes unterzeichneten Notars, Kaiserstraße Nr. 123, der Erbiheilung wegen öffent-lich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag er-folgt, wenn der Schähungspreis oder mehr geboten

Die günstig gestellten Steigerungsbebingungen können inzwischen im Geschäftszimmer bes unters zeichneten Notars eingesehen werden. Karlsruhe, den 18. September 1882. Großb. Notar

Bersteigerungs-Ankündigung.
3.1. In Folge richterlicher Berfügung wird bas ber Kostgeberin Maria Schorle von hier, jest Ehefrau bes Bäders und Gakwirths Franz Saß-

in der kleinen Herrenstraße bahier unter Mr. 18, einerseits neben den Erben der Maria Anna Mbeinsboldt, anderseits neben Kübler Georg Weiß Wwe. gelegene zweistödige Wohnhaus mit hintergebäuslicheiten sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bobens, tarirt zu

tagirt ju . 1780 n Donnerstag den 19. Offtober 1. 3., Rachmittags 21/2 Uhr,

im Rommiffionszimmer des Nathhaufes dahier einer öffentlichen Berfieigerung ausgefett, wobei ber enbgiltige Buichlag erfolgt, wenn ber Schähungepreis

ober mehr geboten wird. Die Berfteigerungsbebingungen konnen inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Raiserstraße Rr. 123

bahier, eingesehen werden. Karlsruhe, den 15. September 1882. Der Bollstreckungsbeamte: Großb. Notar Ott.

Holzversteigerung me Große. Hardtwald Abit, III. 3. "Büchiger

Freitag den 29. September d. J.: 6900 forlene Wellen. Zusammentunft früh 9 Uhr auf ber Grabener

Ansandren.
Aarloruhe, ben 25. September 1882.
Großh. Hofforste und Jagdamt.
von Kleifer.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Freitag den 29. September, nach mit-tags 2 Uhr anfangend, werben in ber Schwa-nenftraße 4 im 2. Stock des Seitenbaues wegen Wegzugs gut erhaltene Möbel, als: Bett-laben mit Rosen und Matragen, Chissonnieres, Kommoden, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrauf mit Glasaussah, Spiegel und sonst verschiedener Haus-rath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wo-weie Liebhober grachenst einledet rath gegen Baarzahlung öffentita ju bie Liebhaber ergebenft einlabet

Landmeffer, Geichäftsagent.

Wohnungen zu vermiethen.

280 hnungen zu vermiethen.

— Afabemiestraße 39 ist ber 2. Stock, bezsiehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist mit allen Erfordernissen der jezigen Zeit versehen. Zu erzstraßen parterre daselbst.

6.4. Afademiestraße 75, nahe der Hischichsstraße, ist der weite Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiesthen. Käheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

* Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserzleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Borderhaus im 2. Stock.

— Fasanenstraße 21, Ecke der Wasldhormsstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserzleitung und Keller auf 23. Oktober billig zu vermiethen. Käheres im untern Stock.

— Friedrichsen, Käheres im untern Stock.

— Friedrichsen, Käheres im untern Stock.

— Friedrichsen, Käheres im untern Stock.

1. ober 23. Oktober zu vermiethen.

* Kaiserstraße 135 ist der 3. Stock wegen Wegzug auf 23. Oktober billig zu vermiethen.

* Kaiserstraße 135 ist der 3. Stock wegen Beggug auf 23. Oktober billig zu vermiethen.

— Kaiserstraße 152 ist im obersten Stock in Folge Todesfalls eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Kücke und Zugebör auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim

Dauseigenthumer.

— Kaiferstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober 3n vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine fille Familie sogleich ober per 23. Oktober zu vermiethen.

miethen.
*10.2. Leffing ftraße 35 ift ber 2. Stod fammt Bugebor auf 23. Ottober zu vermiethen. Bu erfragen Ar. 37 bei Schloffermeister Werner. — Luisenstraße 2a ist wegen Bersetung ber 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zu-gehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Alles Ra-bere im 1. Stod.

here im 1. Stod.

2.2. Marienstraße 2 sind 4 auf die Straße gebende Zimmer mit Gas, Wasser und sonstigem Zugedör zu vermiethen.

*3.3. Scheffelstraße 4 ist der 1. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschüche und Speicher, nehst Wasserleitung, auf 23. Oktober d. 3. billig zu vermiethen. Räderes im Hause selber.

6.4. Schüßen straße 34 ist der 2. Stod, bestedend auf 4 Zimmern, Alfov und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stod.

*3.2. Schüßen straße 57 ist der 3. Stod, bes

*3.2. Schügenstraße 57 ist der 3. Stock, bessehend aus 5 großen Zimmern, Kücke, Keller und Schwarzwaschkammer, auf 23. Oktober zu vermiesthen. Näheres im 2. Stock.

*3.2. Schügenstraße 59 ist eine schöne, abgeschlossen Bohnung von 3—5 großen Zimmern, Kücke, Keller, Mansarbe und Antheil an Waschläcke und Trockenspeicher zu vermiethen. Näheres im 2. Stock. Auch ist daselbst im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermiethen.

*2.2. Schube enftraße 90 ift ber 2. Stod von 3 gimmern, Rüche und Reller, auf Berlangen 1 Manfarbe, alles ber Reuzeit entsprechend ein: gerichtet, billig zu vermiethen und fonnte fofort ober auf 23. Oftober bezogen werben. — Commer frich 12 b (verlängerte Co-

phienstraße) ist anf 23. Oktober im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer, und eine Mansardenwohnung, be-stehend aus 2 Zimmern und Küche, zu ver-miethen. Genso Sommerstrich 12e, im 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Rüche und Rammer nebst Zugehör. Zu erfragen bei Max Müller, Akademies straße 28 im 1. Stock.

*3.3. Sophienstraße (verl.) 67 a ist im 3. Stod eine Wohnung von 2 hellen, geräumigen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres bei Glasermeister Ketterer. 4— Biftoriastraße 12 a sind von 3 Zimmern, der 2. und 3. Stod von je 5 Zimmern, der 4. Stod von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf den 23. Oktober billig zu vermiethen. Die Wohnungen sind vollständig der Neuzeit entsprechen eingerichtet. Näheres daselbst von 2 Ubr an.

* Riftariastraße 20 ist der 3. Stod. bester

* Biftoriaftraße 20 ift ber 3. Stock, bester bend aus 6 Zimmern, 2 Mansarben und Zugebör, auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres im Laben

Balbhornftrage 37 find zwei fleinere Bohnungen: die eine von 1 Zimmer, Alfob und Küche, die andere von 1 Zimmer und Küche, auf 23. Oftober billigst zu vermiethen. Daselbst sind 2 große Spiegel in Goldrahmen und 2 Kinderbett: laben zu verkaufen

— Werderstraße 69 (Reuban) sind meh-rere Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oftober sehr billig zu ver-miethen. Näheres verläng. Luisenstraße 89 im 2. Stock.

m 2. Stock.

— Wilhelmstraße 20 ist im Edhaus eine geräumige, gut ausgetrocknete Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarben, 2 Kellern, Gas: und Wasserleitung auf 23. Oktober au vermiethen; nach Wunsch kann bieselbe auch früher bezogen werben. Desgleichen ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarben, 2 Kellern auf Oktober ober früher zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

10.7. **Milhelmstraße** 49 ift ber 2. Stod, bestebend aus 4 Zimmern, Kücke, Keller, Mansarbe nebst allem Zugebör, sofort ober auf 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist der Reuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

— Mitte ber Stabt ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

- Anf 23. Oftober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt allen ber Renzeit entsprechenden Bequemlichteiten zu vermies Räheres Werberplay 29.

Gine Manfarbenwohnung im 2. Stod bes Seitenbaues bon 3 Zimmern, Ruche und Keller ift fogleich ober später zu vermiethen. Räheres Schützenstraße 47, parterre.

*2.2. In schönster und gesunder Lage der Stadt, einem Lustwäldchen gegenüber, sind eine Herrschaftswohnung, bestehend in einer Hoch-Barterrewohnung von 6 Jimmern (worunter 1 Salon), 1 Küche, 2 Kellern, 1 Dienerzimmer, Schwarzwaschkammer und Antheil an der Waschkäched in 7 Jimmern (worunter 2 Salons mit je 1 Balkon), 1 Küche, 2 Kellern, 2 großen Mansarden Waschfüche, Schwarzwaschkäche, 2 kellern, 2 großen Mansarden Waschfüche, Schwarzwaschkammer 2c., per 23. Oktober zu vermiethen. Anf Verlangen kann Stallung für 4 und 8 Pferde mit großem Henboden und 2 Dienerzimmern abgegeben werden. Näheres Ettlingerstraße 11.

Per 23. Oftober 1882: Bohnung von 9 Zimmern im 3. Stod; per 23. April 1883: Wohnung von 9 Zimmern (Bel-Etage) im 2. Stod.

3.2.

Emil Winter, Friedrichsplat 6.

3.2. In meinem Sause ift im Rudgebäube eine Wohnung von 3 Zimmern, Kuche und allem Zugebör auf 23. Oftober b. 3. an eine ruhige Familie au permietben.

August Countag, Ede ber Raifer: und Balbftrage 34.

— Erbprinzenstraße 3 ist fogleich ober auf 23. Oftober der 3. Stod, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oftober 1. J. der 2. Stod, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon 2c., zu bermiethen. Käheres im Laden daselbst.

Martin gum C ober 2

ftraße

fehr fo und ein gehend

m per *3.3

getheil ju ver

gut m

tober *2.2

auf bi

miethe *2.2

Parte:

6.3. und I möbli

parter

unmi gleich

3.2.

*3.3 lirte8

An möbli

au be

mona *2. gelegi lein (

Ronto

gehen einen

ten ar Anzu

ein fe

möbl play, vemb

Brau

ober zu vi

möbl

.

mer ftraß

Pen plat

fod

im : Beffe finb

flein

frag

45

3.1

Marienstraße 16 find im Borberhaus 4 fcone Bi 2 Zimmern mit allen erforberlichen Bequemlicher feiten, im 3. und 4. Stod, auf 23. Ottober zu vermiethen. Zu erfahren Marienstraße 15 im intern Stock.

Gine Wohnung, bestebend aus 6 Zimmern mit Balton , Ruche, Reller und Manfarben, Baffer: und Gasleitung

nebst Zugehör, neu hergerichtet, ift auf 23. Ot-tober zu vermiethen: 16 Birtel 16, Eingang

*3.1. Auf 23. Oftober ift eine icone, geräumige Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugebor zu ver-miethen. Näheres bei herrn Gutefunft, Afa-

*2.1. Gine Parterremohnung von 3 Bimmern und Ruche nebst Glasabschluß ift auf 23. Oftober zu vermiethen; ferner ift ein einzelnes Bimmer an eine ordnungsliebende Berfon zu vermiethen. Bu erfragen Luifenftrage 24 im 1. Stod.

Ein Serrschaftshaus, bestehend in 19 Zimmern sammt Jugehör, Stallung, Remisen, großem Garten 2c., auf der Kriegstraße, ist ganz oder getrennt in 2 Wohnungen auf 23. Oftober d. J. ev. auch schon früher zu vermiethen. Näheres Ste-phanienstraße 68 im 2. Stock, zwischen 12 und 3 Uhr täglich.

5.4. Nüppurrerstraße 5 ift eine elegante Wohnung, bestehend ans 5 geräumigen Zimmern, Ruche, 2 Mansarben, Reller und sonstigen Grforderniffen, fogleich zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

Wohnung mit Werkstätte ju ver: miethen.

Karlftraße 24 ist im Querbau eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Basserleitung und sonsti-gem Zugebör nebst einer bellen Wertstätte auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres im 2. Stoc bes Borberhaufes.

Wohnung mit Werkstätte zu vermiethen.
— In bester Geschäftslage ist eine belle, geräusmige Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zusammen ober getheilt auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen herrensftraße 2 im Laben.

Laden mit Wohnung zu vermiethen. 3.3. Kronenftraße 22 ift im Neubau ein großer Laben mit Wohnung von 3 Zimmern, Kuche, Keller 2c. auf ben 23. Ottober billig zu vermiethen. Näeres Raiferstraße 38 im Laben.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. *3.2. Lubwigsplat 40a ift ein geräumiger Laben nebit 3 Bimmern, Ruche, Keller und Manfarbe auf 23. April 1883 ju vermiethen. Raberes im 3. Stod zu erfragen.

Läden zu vermiethen.

— In dem Neuban Herrenstraße 12 sind sogleich oder auf 23. Offeber zu vermiethen: ein Laden mit austoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Angehör.

Wohnung mit Laden zu vermiethen.

2.2. Marienstraße 3 ist eine Wohnung mit Laber ogleich zu vermiethen. Zu erfragen Bahnhof-iraße 38, parterre.

Raden zu vermiethen.

— In ber Kaiserstraße, Winterseite, ist in einem neuerbauten Sause ein geräumiger Laben mit 2 Schaufenstern nehst eleganter Labeneinrichtung und Wohnung von 4—6 Zimmern auf 23. April 1883 ober früher zu vermiethen. Näheres im Kontor bes Tagblattes zu erfragen.

Bohnungs:Gefuch. *3.2. Gin alleinfiebender herr sucht auf 23. Ot tober eine Wohnung von 3 Zimmern und Kuche ober 2 Zimmern, Kammer und Küche ic. in bem Begirf einerseite amifchen ber Karlftrage und ben

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Markiplat, anderseits von ber Erbprinzenstraße bis jum Schlöß, zu miethen; womöglich Hochparterre ober 2 Stod. Abreffen unter W. F. Leopoldsftraße 8 im 3. Stod abzugeben.

if 23. erāu= ir, u. , be= . , su

von je emlich=

ber zu 15 im 3.2.

üche, itung Ot:

gang 2.2.

gu ver , Alfa

tiethen.

gehör

t in 2 auch

jen 12

ans 5 arben, gleich Stock.

ver:

ing von fonfti-auf 23.

Berren=

then.

großer , Keller 1. Näs

then. anfarbe

res im

non Bi

bon 4

ahnhof:

mit 2

il 1883 for bes

23. Of Rüche in ben nb ben

3.3. Werberplat 47, zwei Treppen hoch, ift ein sebr schön möblirtes Zimmer, nach vornen gehend, und ein einsach möblirtes Zimmer, nach dem Hofe gebenb, beibe mit febr guter, billiger Burgeretoft,

*3.3. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen boch, find 4 elegant möblirte Zimmer gujammen ober getheilt, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer

- Birfel 11, rechte Seite, parterre, ift ein gut moblirtes Zimmer mit Schlaftabinet, mit brei Genfiern nach ber Strafe gebenb, auf ben 15. Of tober billig ju vermiethen.

*2.2. Ein freundliches, möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gebend, ift auf den 1. Oftober mit ober ohne Benfion an einen foliden Herrn zu vers miethen: Blumenstraße 5.

*2.2. Schühenstraße 19 ift ein schön möblirtes Barterrezimmer mit 2 Kreugftoden jogleich ober später zu vermiethen.

6.3. Douglasftraße 16, nachft der Raiferftraße und Anfanteriekaferne, ift ein freundliches, bubich moblirtes Barterregimmer zu vermiethen. Raberes

3.2. Sirichftrage 48 find zwei icone Zimmer, unmöblirt, ebener Erbe, nach ber Strafe zu, fosgleich ober ipater zu vermiethen.

*3.3. Babnhofftraße 50, parterre, ift ein gut möb-lirtes Zimmer zu vermietben.

Amalienstraße 55 ift im 2. Stod ein freundliches, möblirtes Zimmer, in ben Garten gebend, billigft zu bermiethen und kann sofort bezogen werben.

* Schügenftrage 22 ift im 2. Stod ein großes, icon moblirtes Bimmer mit 2 Fenftern für 15. M. monatlich zu vermiethen.

*2.1. Ein gut möblirtes Zimmer, nach ber Straße gelegen, nebst Kost ist an ein sebr anständiges Franzlein (Ladnerin) billig zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Biftoriaftrage 8 find im 3. Stod 2 ineinander gebenbe, unmöblirte Zimmer an eine Dame ober einen rubigen herrn zu vermiethen; diefelben könnten auf Bunsch ganz ober theilweise möblirt werben. Anzusehen Nachmittags nach 2 Uhr.

*2.1. Waldhoruftraße 15, ebener Erbe, ift ein icones, möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Walbstraße 40 ift im zweiten Stod ein hübsch möblirtes Zimmer, die Aussicht auf den Ludwigs-plat, an einen Herrn auf den 1. Oktober oder No-vember zu vermiethen. Eingang Erbprinzenstraße, Brauerei Beng.

3.1. Bilhelmftraße 49, parterre, ift fogleich ober auf 1. Oftober ein hubich möblirtes Zimmer zu vermiethen.

- Weftenbftrage 12 ift im 3. Stod ein icon möblirtes Zimmer, mit 2 Fenftern auf bie Strage gebend, fogleich ober ipater an einen herrn qu ber:

* In ber Rabe bes hauptbahnhofes ift ein sehr freundliches und fein möblirtes, großes Zim-mer mit zwei Fenstern zu vermiethen: Wilhelm-straße 10 im 2. Stod.

Möblirte Zimmer zu vermiethen. 2.1. Beffenbstraße 20, parterre, find zwei hubich moblicee Zimmer (Bohns und Schlafzimmer) fo-gleich zu vermiethen und Raberes bafelbst zu erfragen.

Penfion: Unerbieten.

In guter Familie findet ein junger Mann gange Benfion bei mäßigem Preis. Raberes Schloß: plat 6 im 3. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mähden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu einer fleinen Familie nach auswärts gesucht. Zu ersfragen Kaiserstraße 255, 2. Stod (Mühlburgerthor).

*2.1. Ein gewandtes Zimmermädden, welches bas Zimmerreinigen gut berfteht, naben und busgeln fann, findet fofort Stelle: Karlftraße 65.

* Ein Mäbchen von 15 bis 16 Jahren, welches etwas nähen, waschen und pugen kann, wird gessucht. Zu erfragen Biktoriastraße 7 im 2. Stock,

Eine tüchtige, mit guten Zeugnissen bersehene Rochin findet gute Stelle nach Bruchfal burch bas Stellenvermittlungs : Bureau bes Frauenvereins, Kaiserstraße 201 (Eingang Balbstraße).

Dienst: Gesuche.

Ein Madchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort ober aus's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, varierre rechts.

* Ein Mäbchen, welches einer bessern Küche vorsteben kann und alle häuslichen Arbeiten ver-steht, auch gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Zähringerstraße 67, 2. Stock links.

* Ein Mabden, welches Liebe zu Kindern hat sowie Zimmer- und Sandarbeit gut versteht, sucht auf's Ziel passende Stelle. Raberes Rheinftr. 279 n Mühlburg.

Uniformschneider,

tüchtige, auf Röcke, finden bauernde Beschäftigung bei Franz Gmelin, Raiferftraße 215.

Tüchtige Maurer *3.2.
finden am neuen Schulgebande in der Gartensftraße bei gutem Lohn dauernde Beschäftis

St. Billing.

Sausknecht: Gesuch. * Ein fleißiger junger Buriche wird fogleich gesucht im Goldenen Ochfen.

* Ein fleißiges Mädchen wird sogleich in eine Weinwirthschaft gesucht. Näheres Steinstraße 17.

Das Stellenvermittlungsbureau bringt fich ben geehrten Herrschaften in empfehlenbe

Beschäftigungs: Gesuch.
3.2. Karl-Friedrichstraße 3, im hinterhaus im 3. Stod, wird Arbeit im Zimmertapezieren angenommen und pünktlich besorgt. — Ebendaselbstist eine Nahmaschine (Singer) billig zu verlaufen.

6.4. Der Besitzer mehrerer häuser im östlichen und im Bahnhosstattheil wünscht beselchen zu verfausen. Gute Lage in Mitte starker Bevölkerung. Solide Banart. Sehr rentabel. Als Bohn: und Geschäftshäuser verwendbar. Preis unter der Taration. Der Restausschling nur zu 4½% verzinslich. Geringe Anzahlung. Besitzer ist erbötig, die Häuser auch noch sir specielle Zwede: für Bäcker, Metger, Banhandwerker zc., derrichten zu lassen. Selbstäuser wollen die Adresse im Kontor des Tagblattes erfragen. Bäufer:Berkauf.

Sausverkauf.
Ein in guter Lage gelegenes breistödiges Wohnshaus mit Seiten- und Hinterbau, Laden und Magazinen, welches sich für jedes Geschäft eignen würde, ist Familienverhältnisse wegen aus freier Hand zu verkausen. Das Nähere im Kontor des Lagblattes.

Alavier-Berkauf. 2.2. Gin noch gut erhaltenes Zafelflavier ift gu vertaufen: Babringerftraße 23.

Bilber, worunter ein große Anzahl schöne Bücher, malbe: Babringerstraße 23, parterre. 2.2.

Cello

- acht Cremoneser 1747 billig zu verfaufen. Gingufeben täglich zwischen 12 und 1/22 Uhr Dittage: Balbftrage 38 im 3. Stod.

Ranarienvögel, 10 Stud, find ju verlaufen : Ruppurrerftraße 21 im 2. Stod. 2.2.

Rauf:Gefuche.

— Für eine Pappenfabrik werben 500 — 600 Gentner altes Papier gekauft: Schützenstraße 38.

Gine gebrauchte Dezimalwaage von 6 Centner Tragfraft wird gesucht. Näheres Kaiserstraße 172, bei der Hirschlage.

- Gold, Silber, Stidereien, Silberborten, Kleisber, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.
Wag Low, Schwanenstraße 23.

Saus:Berkauf. — Ein schon seit mehreren Jahren gut erbautes, mit allen neueren Einrichtungen versehenes, größeres Wohnhaus mit geräumigem Gose, wozu noch ein Stück Garten gegeben werben fann, sehr rentabel, in angenehmer Lage, ist Familienverhältnisse wegen unter günstigen Bedingungen billig zu verlaufen. Näheres Schüßenstraße 12.

Frau Rain, Raiferftraße 81, gabit bie bochften Preise für gebrauchte herren: und Frauentleiber, Gold, Gilber 2c. 2c.

Den allerhöchsten Breis für Gold, Gilber, getragene herren: u. Damentleider, Betten zc.

Fran Lazarus ans Bruchfal. Adressen wolle man bei Herrn Octroiers heber Trißler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor ab-

Beichnen= und Bufdneibefure.

4.4. Gründlicher Unterricht im Musterzeichnen, Zuschneiben und Anfertigen von Damen = und Kindergarderobe nach bester, leichtsaßlicher Mesthobe, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

An bem am 1. Oftober beginnenben Rurfe fonnen noch einige Damen Theil nehmen.

Sophie Helbling. vormals Mt. Bont, Ede ber Kaifers und Kreuzstraße 9.

Der Zeichnen= und Zuschneidefurs jum Anfertigen von Damentleidern nach ber bestühnten Methode &. Rlemm in Dresben beginnt

ben 1. Oktober b. J. Bilhelmine Pfändler, *2.2. Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Eanz-Unterricht. — Da mein Unterricht bis Oktober wieder besginnt, so werden diejenigen Damen und herren, welche sich babei zu betheiligen wünschen, höflichst ersucht, sich wegen des Ordnens ber Stunden in

Bälbe zu melben.
Unmelbungen werben täglich von 10—2 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegengenommen.

Mechten Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. —. 90 Pf., in Faßchen von 20 Liter an per Liter à 1 M. Julius Hoeck.

Bum Anseigen von Früchten

empfehle ich:

Fruchtbranntwein, Kornbranntwein, Zwetschgenwaffer, Kirschenwaher, Burgunder: und Salient Bein: Cffig

in vorzüglich reinen Qualitäten und billigft.

L. Marauth, Waldftr. 10.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Medicinischer Tokaner. ein vorgligliches Stärkungsmittel für Kinber und Genefenbe, in Flafchen a 60 Bfg., 1 M., 2 M. u.

Fr. Wickersheim, Erbpringenftraße. G. Bronner.

Gegen Hulten und Heiserkeit mettig Bonbons,

Malz:Bonbons, Spiswegerich:Bonbons, Stollwerch'iche Bruft:Bonbons, Brufthonig,

achten schweizerfrau: terjucter,

Candiszucker in weiß, braun u. schwarz. Carl Malzacher, Hoflieferant, 2. Lammstraße 5.

Englische Cibischbonbons, bas vorzüglichste und beste Linderungsmittel gegen Huften, Deiferkeit und Berschleimung. Alleinverfauf für Karlsruhe bei Emil Lorenz, Biktoria-firage 19.

in frischer Sendung empfiehlt

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Frische Sendung

I. STERFIRE

gegenüber ber Infanteriekaferne.

4.2. Jeben Tag frische

Wienerwürstchen

Frankfurter Bratwürste empfehlen

Gebrüder Hensel, Rronenftrage 33. - Ede ber Raifer: u. Balbitr. 34.

romare de Brie vorzügliche Qualität empfiehlt billig

C. Hetzel,

Raiferstraße 124.

8.1.

Hang'iches Gesundheits-Bier-Walzertract, Eranten und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Füllung vorräthig bei

Friedrich Maiseh, Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigsplat 57.

Teinste Beilchenseise aus ber K. B. Hofparfümeriefabrik zu Nürn-berg, prämiirt B. Landes Musst. 1882. Ausge-zeichnet durch köftlichen und anhaltenden Wohlge-ruch und zugleich vorzügliche Rasirieise, da sie gut schäumt und das Messer nicht angreist, d. 50 Pf. Alleinverkus bei Hossiesennt Carl Malzacher, Lammftrage 5.

Jusecticiae-Vicat.

preisgefrentes, vorzüglich bemährtes Mittel zur ganglichen Bertilgung ber Schwabenfäfer und Wangen,

L. Barengelle, Walbstraße 10.

8 Friedrichsplatz 8.

Grosses Lager aller Arten billiger

Porzellan-, Steingut-, Cristallund Glaswaaren,

als: Tafelservice für 12 Personen, 80 Stück, von M. 30 an,

Kaffeeservice, Porzellan, decorirt, von M. 8 an,

Waschtischgarnituren, Wein- und Bierservice, Bierkrüge und Seidel in Steinzeug etc. etc.

Bestecke mit Elfenbein- u. schwarzen Heften zu allen Preisen.

Britannia-Metall: Thee- und Kaffeekannen etc.

Thee: Souchong und Peccoe. Aecht engl. Porter Bier etc. etc.

Nähnadeln

mit agonischen Augen aus dem fein-sten Stahl hergestellt und vollkommen in Arbeit und Form, unterstützen durch den glänzenden Obertheil der Nadel das Gesicht in so hervorragen-der Weise, dass das Einfäden dieser Nadel augenblicklich erfolgt. Der Thatsache gegenüber, dass durch das Einfäden des Fadens in kleinöhrige Nadeln vielfach gegen schwache Augen gesündigt wird, ist es zu empfehlen, dass namentlich von Personen mit schwachen Augen diese Nadeln berücksichtigt werden.

Alleinverkauf bei:

Carl Fahrbach. Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstr.

5.3. Unterzeichneter bringt hohen Herrschaften und geehrtem Aublikum sein Möbeltransports Geschäft in empsehlende Erinnerung und übers nimmt jeden Transport von Umzügen im Ins und Ausland per Möbelwagen oder per Bahn. Bünktsliche Bedienung und billige Breise werden zugesichert. Achtungsvoll zeichnet

Heinzmann, herrenftraße 8.

Toileten-Gegenstände. Girosse Auswahl – billigste Preise.

Ropfburften in Solz, Buffel und Elfenbein, ameritanische Stablbrabtburften,

Aleider-, Sut: und Mobelbürsten, Zaschenbürsten und Saschenkamme, Bartpinsel in Dachshaaren,

Nagelreiniger, Feilen und Scheeren,
Ohrlössel, Jungenschaber und Jängchen,
Epilette= und Reisespiegel,
alle Sorten Kämme in Büsselhorn, Schildpatt, Elsenbein und Kautschuft,
englische Wasch= und Frottirhandschuhe,
Buchsholzetuis für die Reise.
Necessaires und Toiletterollen,
Schin ämme und Schin ammisäcke.

Schwämme und Schwammfäcte Parfumerie und Toilettefeifen eigener Fabrit.

Wolff & Sohn,

Großherzogl. Soflieferanten, Raiserstraße 104.

weisser und farbiger

von den einfachsten bis zu den feinsten zu den billigsten Preisen.

Hite zum Farben und Façonniren werden angenommen und nach den neuesten Wodellen geändert.

Herrenstrasse 32.



in grosser Auswahl empfiehlt billig

R. Huber's Nachfolger, K. Appenzeller,

185 Kaiserstrasse 185.

Eine grosse Parthie

Elsässer Flockpiqué Meter 60 Pf. (Elle 36 Pf.),

Elsässer Hemdentuche, garantirt gute Waare,

Meter 42 Pf. (Elle 25 Pf.), Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt und Falten, zu Fabrikpreisen.

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

SVOTERU

Joseph Halle,

96 Raiferftraße 96. Specialität: Fabritlager

Original = Fabrifpreifen. Alleinvertretung.

Billigste Preise.

und billigft beforgt.

Prima Filztuch,

nicht Confettionswaare, 3 Ellen breit, ju Regen-manteln, Kleibern, Jaden, Möbelbezügen u. a., ift in vielen schönen Farben zu bekannt billigen Preisen zu haben: Kaiserstraße 34 a.

Die erwarteten comb. Kinderstühle



find foeben eingetroffen und empfehle folche allen Müttern als bas Buverläffigfte und Bequemfte, was feither in Kinderftühlen geboten wurde.

Gest. Manualter, 114 Raiserstraße 114.

für Herren, Damen und Kinder

find in großer Auswahl eingetroffen.

Fr. Eisenlohr.

Erbprinzenstraße 21.



Die Bettsedernreinigungs=Austalt

von Max Flechtner, Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg,
Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße,
empsiehlt einem hohen Abel und geebrten Herrschaften, unter Zusicherung
reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neueste Ehlinder-DampsBettsebern-Reinigungsmaschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch
und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampftessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheitsstoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Massichine in's Haus. Zedermann kann auf seine Federn warten. Bettstücke
werden rein gewaschen und bestrichen. Für Krankheitsstoffe und Sterbefälle
ertra Maschine.

Chemische Garderobe-Reinigungs-Anstalt

Färbt für Fabri: 明明 fanten

obuilies Zinda,

Sof=, Schon= und Ceibenfarberei, Mühlburg bei Rarleruhe.

Rauf: leute.

In ber Schönfarberei werben alle Gattungen Stoffe, von ben hellften bis zu ben bunkelften Farben gertrennt, wo nicht nothig ungertrennt, nach neuestem Berfahren

Serrenkleider sowie Damenpaletots werben in ihren ursprünglichen ober in anderen Farben bergeftellt. Farberei von Peluche und Möbelstoffen sowie Preffen von Sammt und Peluche

in eleganten Deffins.

Farben von Schmuckfedern in allen Farben. In ber hemischen Wascherei werden Herren- und Damen-Garberoben bis zu ben werthvollsten ungertrennt wieder bergestellt.

Druderei in verschiedenen Deffins auf alle Stoffe. herstellung von Bobenteppichen aus hopfen und Raffee-Sacken. Muftertarten stehen stets zur gefälligen Ginficht.

Unnahmeftellen:

Herrn Jauch, Thorwart am Mühlburgerthor; "Aldler, großes Schuhwaarenlager, Kaiserstraße 125; Doll, Kausmann, Spitalstraße 25.

Es wird höflichft gebeten, die Abreffen bafelbft schriftlich abzugeben.

Baden-Württemberg

Makart-Bouquets

empfehle in reicher Auswahl per Stuck von

Unfertigung berfelben wird in jeber Große prompt beforgt.

M. Sprich. Blumenfabrif, Raiferftraße 167.

Meiseartitel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taichen, Umhängtaichen, Gelbtaschen, Toiletterollen, Felbflaschen, Trintbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meher, Kaiserstraße 211.

2.1.

Fr. Doert.

Friedrichsplatz 8.

Abonnements können jeden Tag beginnen; Kataloge und Bedingungen stehen unentgeltlich zur Verfügung.

Der fremden Dame, die letten Sonntag and Migverständniß bei mir abgewiesen ward und deren Name und Wohnung vergessen wurde, auf diesem Wege wiederholt die Nachricht, daß Herr Hofzahusarzt Dr. Meyer, Teminarstraße 3, von der Meise zurück ist.

Rarl Fuchs, Leopoldstraße 22, Pforzheim, empfiehlt Obst-Gestelle

(prakt. Behälter zum Aufbewahren von Tafelobst). Breis 12 Mark. Bortheile berselben: wenig Raum erforderlich, bequemes Sortiren des Obstes, von allen Seiten Zutritt der Luft, wodurch das Obst der Fäulniß weniger ausgesetzt ist. — In der Großd. Landesgewerbehalle, ist ein Exemplar zur gefälligen Ansicht ausgestellt. *3.2.

Süßer Most

gu haben im Gafthans jum Ronig von Burt:

Gafthaus zum Rönig von Württemberg.
* heute Bormittag 9 Uhr Wellfieisch mit Sauerfrant, Rachmittags frische Leber, und Griebenwürfte.
R. Blinzig. R. Blingig.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Befannten theilen wir die trau-rige Nachricht von dem am 26. d. M., Abends 8 Uhr, erfolgten Tode unseres geliebten Sohnes und Bruders, des

Kaufmann Gustav Lang, mit und bitten um stille Theilnahme. Karlsruhe, ben 27. September 1882. Gustav Lang Wittwe. Johanna Schmidt, geb. Lang.

Couard Lang.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 28. September, Rachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Sophienstraße 31, aus statt.

Aus der Karlsruber Beitung.] Amtliche Mittheilungen.

In Bertretung Geiner Roniglichen Sobeit bee

In Bertretung Seiner Koniglichen hoheit bes Großberzogs haben Sich Seine Königliche Dosheit ber Erbgroßherzog unter bem 15. September b. J. gnabigst bewogen gefunden, bem charakterifirten Gentarmerie Oberwachtmeister Dorn in Mosbach tie große golbene Berbienstmedaille zu verleiben.

In Bertretung Seiner Königlichen hoheit des Großberzogs haben Sich Seine Königliche Dosheit der Großberzogs haben Sich Seine Königliche Dosheit der Erbgroßherzog gnabigst bewogen gefunden, bem Großb. Transportinspester Karl Becht und bem Großb. Bezirts-Maschineningenieur Rudolf Beters dahier tie unterthänigst nachgesuchte Erlaudniß zur Annahme-und bie unterthanigft nachgesuchte Erlaubniß gur Annahme und gum Tragen bes ihnen von Gr. Majeftat bem Raifer von Defterreich verliebenen Ritterfreuges bes Frang-Jojef: Drbene gu ertheilen.

Modes!

Sämmtliche Neuheiten

sind eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Bertha Reiter.

Tener: und biebefichere

in Gifen und Stabl, neuefter und borguglichfter Konftruttion, empfiehlt

Wilh. Weiss, Rabineteschloffer.

gewaschene fűr Füllöfen fowie

Magerwürfelkohlen für Amerifaner Defen,

Bucken = und Tannenendolz, durchaus troden, empfehlen ju billigen Preifen

> rutz & Roth, Waldstraße 44.

= Kaiserstrasse

treffen für mich in Maxau ein und empfehle ich ganz besonders grobe stückreiche Waare bester Qualität — durch mich persönlich in Ruhrort direct ab Zeche in's Schiff verladen — zu billigsten Preisen.

in den verschiedenen vorzügl. Sorten geliefert von direft ab Schiff Magan

werden bis jum 3. Oftober in Parthieen von 15 Centner an gu möglichft billigen Preifen

Wilh. Werntgen, Bei Baarfauf 2% Rabatt ober Rabatticheine. Rontor: Rriegftrage Der. 21.

Militärverein Karlsruhe.

Mit Riidficht auf bas von ben Bereinigten Mannergesangvereinen ber Refibeng am Samftag ben 30. b. D. beabsichtigte Concert zu Gunften ber bei Singftetten Berunglückten wird unfere

auf Samftag ben 7. Oftober b. 3. verlegt. Im Uebrigen gilt bas in geftriger Der Vorstand. Anzeige Gefagte.

Schweizer & Strauss

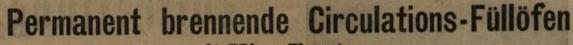
(vormals W. Ettling Sohn), En gros. Ede der Raifer= und Waldstraße 41,

empfehlen

ihr reichhaltiges Lager, ausgestattet mit fämmtlichen Reuheiten der Herbst: und Winter-Gaison

Knöpfen, Besatzartikeln, Garnirstoffen, Weiß- und Wollwaaren.

Ausverkauf einer Parthie Mollair- und wollener Tücher.



mit Mica-Fenstern,

auf's Feinste regulirbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat, liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie,

die Eisengiesserei

ker & Run,

Marlsruhe, Baden,

verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anseuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung - bei gelindem Brande - durch mehrere Tag und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und

Kaiserstrasse 155, bei Hammer & Helbling, Kaiserstrasse 155.

Die Niederlage stellt die Originalpreise der Fabrik.

Preußische 3 1/2 0/0 100 Chir.-Loofe von 1855 - 1894.

Geriens und Gewinnziehung am 15. Ceptember

1882, Rüdzahlung am 1. April 1883.

Serten 51 112 126 213 222 225 230 333 363
475 484 487 591 654 662 681 695 708 716 752
762 776 876 896 937 964 979 1028 1065 1090
1102 1120 1144 1150 1183 1208 1248 1256 1269
1277 1281 1288 1300 1841 1355 1384 1385 1412
1421 1469 1474 1490.

Sämmtliche Rummers

Cammtliche Rummern biefer 52 Gerien erhalten je

Eußbodenlack und Parquetbodenwichse

in guter Qualität und schnell trocknend, find zu haben bei:

Herrn Viftor Merfle, Kaiserstraße 160, Gugen Selff, Karl-Friedrichstraße 6, " Bofef Kuft, Raiserstraße 54,

" Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1, " Karl Klein, Ede ber Luisen= und Wilhelmstraße, und in ber Fabrit von R. Stellberger, Augartenstraße 21.

3.3.

Kaufmann.

205 Raiferstraße 205,

empfiehlt für die Berbit-Saifon fammtliche Reubeiten in Damenkleiderftoffen, Befagartifeln, Regenmantelftoffen in großer Auswahl zu den billigften Preifen.

Mufter fteben ju Dienften.



permanenter Fenerung amerik. Systems,

Luftheizung, Ventilation

Wasterverdunstung.

empfiehlt

unter vollständiger Garantie

. Becker.

frant, mas empfehlenb angei Leopold Laub, Reftaurateur,

An zeige.

Freitag früh 10 Uhr Kesselsteisch. Abends Bauplatz zum Verkanfe angezeigt.

Karlsruher bautechnisches Bureau, Birfel 23, 2. Stock, Gingang Lammftrafe.

Belfortftraße 13. Bochengottesbienft. Donnerstag ben 28. Ceptember, Abends 6 Uhr, in ber Rleinen Rirche: herr hofprebiger Belbing. Drud und Berlag ber Chr. Er. Duller'ichen hofbuchandlung, redigirt unter Berentwortlichteit von 28. Ruller in Rarisrube.